

Datenschutz ist die DNA von MediData – schon lange vor dem neuen Datenschutzgesetz (nDSG)

Sicherheit hat viele Gesichter

Kaum woanders existieren dermassen viele sensible Daten, die höchsten Persönlichkeitsschutz verlangen wie im Gesundheitswesen. Kompromisslose Sicherheit ist unverzichtbar, aufgrund des nDSG erst recht.

Das neue Datenschutzgesetz hat der Thematik neue Aktualität verliehen. «Für uns ist es allerdings ein Dauerthema, somit auch kein Zwischenspurt, sondern ein Marathonlauf mit bloss kurzen Verschnaufpausen», bringt es Anita de Jong, Verantwortliche CISO/DSB, auf den Punkt. «Datenschutz geniesst bei MediData seit Firmengründung vor über 25 Jahren oberste Priorität. Bezüglich des neuen Gesetzes haben wir uns bereits im Sommer 2021 rechtlich beraten lassen, und daraufhin im Sommer 2022 in Zusammenarbeit mit unseren internen Stakeholdern die Liste mit den anzupackenden Aufgaben erstellt. Meine Aufgabe als langjährige Datenschutzbeauftragte bestand darin, unsere Prozesse zu durchleuchten und geforderte Optimierungen festzuhalten. Die Liste hielt sich in Grenzen, weil wir bereits nach VDSZ zertifiziert sind und ein Datenschutzmanagementsystem betreiben. Im Januar 2023 haben wir die Umsetzung als firmenübergreifendes Projekt gestartet und sind so rechtzeitig startklar.»

«Es hat sich gelohnt, sich frühzeitig mit der Materie gründlich auseinanderzusetzen», betont Nadine Camenzind, Projektleiterin nDSG, «gerade weil alle relevanten Details firmenspezifisch sind und dabei jeweils rechtliche, organisatorische und technische Aspekte beinhalten. Dem Letztgenannten kommt eine besondere Bedeutung zu, weil es hier auch um namhafte Investitionen geht. Vorbeugen mit modernster Technik heisst unsere Devise. Alle Mitarbeitenden haben wir hinsichtlich ihrer Tätigkeit und Verantwortung geschult, sodass auch von organisatorischer Seite das nDSG gestärkt und die Vorgaben konform umgesetzt sind.»

Doppelte Sicherheit

Tatsächlich ist die IT-Infrastruktur ein entscheidendes Element der Datensicherheit. Dabei geht es um den sicheren Datenzugriff, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung und Klimatisierung. Zudem gilt «doppelt genäht hält besser».

Deshalb wird in einem ausgelagerten Datacenter (ebenfalls zertifiziert nach ISO 27001) die Dienstleistung redundant betrieben. Bei einem Ausfall im Hauptstandort könnte innert kürzester Zeit umgeschaltet werden. Dies gibt den Kunden die Gewissheit, dass die genutzte Dienstleistung hoch verfügbar ist und kein Datenverlust erfolgen kann.

«Diese doppelte Sicherheit ist entscheidend für unser Business Continuity Management im Rahmen der ISO-27001 / VDSZ-Zertifizierungen. Wir überlegen uns dabei immer wieder: Welche Szenarien könnten eintreten, welche Risiken gilt es zu berücksichtigen?» sagt Anita de Jong.

Höchste Sicherheit von Anfang an

Von Anfang an wurde der physischen Sicherheit hohe Bedeutung zugewiesen. «Die Serverräume», so Anita de Jong, «waren von Anfang an gründlich gegen Stromausfall oder höhere Gewalt wie



Special 2: Neues Datenschutzgesetz

Feuer oder Wasser geschützt. Aufgrund unseres Wachstums wollten wir allerdings einen wichtigen Schritt weiter gehen. Selbst wenn nun alle Stricke am Hauptstandort reissen würden, wäre mit dem zweiten Datacenter dafür gesorgt, dass wir in kürzester Zeit wieder online sind. Darauf können sich unsere Kunden fest verlassen.»

Die Sicherheit beginnt bei den Mitarbeitenden. «Ich betrachte es als das wichtigste Element, denn der stark steigende Transfer sensibler Daten aus dem Gesundheitswesen verlangt eine lückenlose Sicherheit auf allen Ebenen. Deshalb lautet unser Sicherheits-Credo: Wir wollen das uneingeschränkte Vertrauen unserer Kunden pflegen, der Leistungserbringer in Spital, Praxis, Apotheke oder Labor, und selbstverständlich auch der Patienten, die sie betreuen. Deshalb stellen wir sicher, dass das MediData-Netz auf allen Ebenen mit unseren Fachkräften und unseren technischen Mitteln sicher und konform betrieben wird. Die Integrität unserer Fachleute ist ebenso wichtig wie die technische Sicherheit. Wir verstehen uns denn auch in unserer täglichen Aufgabe als Treuhänder unserer Kunden», hält Nadine Camenzind fest.

Laufende Schulung, Information und Weiterbildung

Alle Mitarbeitenden werden bei ihrem Firmeneintritt wie auch während ihrer Anstellung regelmässig bezüglich Informationssicherheit



Nadine Camenzind, Projektleiterin nDSG



Anita de Jong, Verantwortliche CISO/DSB

und Datenschutz geschult. «Sicherheit ist bei uns ein Dauerthema mit vielen Facetten. Wir wollen, dass unsere Kunden bei jedem Kontakt mit unseren Mitarbeitenden spüren, dass bei uns ein uneingeschränktes Klima der Sicherheit herrscht», unterstreicht Anita de Jong. «Diese Firmenphilosophie gilt für alle, vom Entwickler über den Verkauf bis hin zum Kundendienst. Sämtliche relevanten Themen werden stufengerecht und funktionsbezogen vermittelt. Änderungen werden zeitnah mitgeteilt, ebenso aktuelle Bedrohungen wie sie Hacker-Angriffe

darstellen könnten. Damit halten wir die Mitarbeitenden auf dem Laufenden und «im Boot.»»

Vertrauen und Integrität zum Schutz der Kunden

Und noch ein bedeutender Punkt: MediData-Kunden können sämtliche Transaktionen nachverfolgen. Die Kunden geniessen damit volle Transparenz über jeden Datenfluss. Dabei verbleibt jedoch die Ownership über die Daten beim Kunden. Das ist ein grosses Anliegen des



nDSG und wird zurzeit aufgrund der darin enthaltenen Auftragsbearbeitungs-Vorschriften vertraglich mit allen Kunden aktualisiert.

Wichtig ist eine weitere Prophylaxe: Das Einhalten der Sicherheits- und Qualitätskriterien wird jährlich in Aufrechterhaltungs-Audits und alle drei Jahre in einer umfassenden Re-Zertifizierung überprüft. Bei MediData werden dabei nicht bloss einzelne Prozesse zertifiziert, sondern die gesamte Firma.

Schliesslich ist das Stichwort Internet-Security nicht zu vergessen. «Oft ein komplexes Gebiet für unsere Kunden», räumt unsere Interviewpartnerin ein, «hier unternehmen wir alles, um bei unsern Vertragspartnern dran zu bleiben und gerade kleine Leistungserbringer wirksam zu unterstützen, damit bei ihnen weder Risiken noch Informationslecks entstehen.»

Gut organisiert – gut geschützt

Bei der regelmässigen grundlegenden Auslegung geht es um die vielen Aspekte der Informationssicherheit wie Vertraulichkeit, Integrität sowie hohe Verfügbarkeit von Informationen, Daten und Systemen. Ebenso wichtig ist dabei

der eigentliche Datenschutz unter Einhaltung aller gesetzlichen Auflagen, gerade hinsichtlich des nDSG «Wir wollen die Wirksamkeit und Effizienz des Informationssicherheits- und Datenschutz-Managementsystems durch konsequentes Planen, Umsetzen, Kontrollieren und, wo nötig, Korrigieren laufend verbessern. Dafür setzen wir interne wie externe Audits ebenso ein wie z.B. regelmässige Risikoanalysen, Massnahmenüberprüfungen, Kontrollen von Aufzeichnungen und Auswertungen von Sicherheitsvorfällen», unterstreicht Anita de Jong. Dabei versteht es sich von selbst, dass sich auch die MediData-Expertinnen zusammen mit Kolleginnen und Kollegen ständig über neue Entwicklungen ins Bild setzen, internationale Publikationen aufmerksam verfolgen und spezielle Weiterbildungsprogramme besuchen.

Für den Datenschutz gelten mit dem nDSG noch härtere Vorgaben. Bei MediData werden daher sämtliche dafür nötigen Prozesse und Massnahmen fürs Einrichten, Umsetzen, Durchführen, Überwachen, Überprüfen, Instandstellen und kontinuierliches Verbessern auch künftig systematisch aufgebaut, betrieben und regelmässig überprüft – eben weil der Datenschutz die DNA von MediData ist. Seit über 25 Jahren.

MediData – für eine gesunde Entwicklung im Schweizer Gesundheitswesen

Das klare Ziel des Unternehmens ist das Vernetzen aller Beteiligten im Gesundheitswesen und somit das Ermöglichen eines effizienten Informationsaustausches und Sicherstellen optimaler Prozesse. Kunden und Partner schätzen an MediData:

- Sicherheit (zertifiziert nach ISO 27001 und VDSZ)
- Erfahrung von über 25 Jahren
- Qualität (nachhaltige Werte: Respekt, Loyalität, Klarheit, Verlässlichkeit und unternehmerisches Handeln)
- Kundendienst mit persönlicher Betreuung
- Know-how (ausgeprägte Kompetenz und Erfahrung durch Spezialisten, die bereits viele Jahre bei MediData tätig sind)

Weitere Informationen

www.medidata.ch

ST REHA ANWENDER:INNEN FORUM

07.11.23 – 15.00 BIS 17.00 UHR VIRTUELL

28.11.23 – 10.00 BIS 16.00 UHR GOOGLE CLOUD EUROPAALEE 36, ZÜRICH

ST Reha – Weiterentwicklung und Zukunftsfragen

Tarifverhandlungen, Abrechnung und Rehabilitation in der Paraplegiologie – wie gehen wir damit um? Welche Lösungen gibt es? Erfahren Sie mehr auf dem Forum von ST Reha. Expert:innen sowie Interessierte treffen sich virtuell und persönlich, um diese Fragen zu diskutieren und Lösungsansätze zu finden.

Seien Sie dabei und registrieren Sie sich jetzt!



MEDICONGRESS®
Kongresse, die wirken